



LAND  
BRANDENBURG

# Haushaltsplan 2015/2016

Band XIV

Einzelplan 13

Landesrechnungshof



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 13	4
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2015	6
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2016	8
Kapitel 13 010 Landesrechnungshof	10
Zusammenfassung der Stellenübersicht	25
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2015	26
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2016	28
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	30





**Haushaltsübersicht 2015**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	4 Personalausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
<b>13010</b>		3.000		700.000	703.000	11.184.400
<b>Summe 2015</b>		<b>3.000</b>		<b>700.000</b>	<b>703.000</b>	<b>11.184.400</b>
<b>Summe 2014</b>		<b>8.000</b>		<b>500.000</b>	<b>508.000</b>	<b>10.578.300</b>
Vgl. zu 2014		-5.000		+200.000	+195.000	+606.100

**Haushaltsübersicht 2015**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
899.600	2.000		196.600	198.900	12.481.500	-11.778.500
<b>899.600</b>	<b>2.000</b>		<b>196.600</b>	<b>198.900</b>	<b>12.481.500</b>	<b>-11.778.500</b>
<b>877.900</b>	<b>2.000</b>		<b>198.100</b>	<b>19.500</b>	<b>11.675.800</b>	<b>-11.167.800</b>
+21.700			-1.500	+179.400	+805.700	-610.700

**Haushaltsübersicht 2016**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	4 Personalausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
<b>13010</b>		3.000		500.000	503.000	11.381.200
<b>Summe 2016</b>		<b>3.000</b>		<b>500.000</b>	<b>503.000</b>	<b>11.381.200</b>
<b>Summe 2015</b>		<b>3.000</b>		<b>700.000</b>	<b>703.000</b>	<b>11.184.400</b>
Vgl. zu 2015				-200.000	-200.000	+196.800

## Haushaltsübersicht 2016

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
711.100	2.000		144.100	230.100	12.468.500	-11.965.500
<b>711.100</b>	<b>2.000</b>		<b>144.100</b>	<b>230.100</b>	<b>12.468.500</b>	<b>-11.965.500</b>
<b>899.600</b>	<b>2.000</b>		<b>196.600</b>	<b>198.900</b>	<b>12.481.500</b>	<b>-11.778.500</b>
-188.500			-52.500	+31.200	-13.000	-187.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	<b>Sonstige Verwaltungseinnahmen</b>	<b>5.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
			514		

119 40	011	<b>Einnahmen aus Ansprüchen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			7.000		

132 10	011	<b>Veräußerung von beweglichen Sachen</b>	<b>3.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
--------	-----	---	--------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2. Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	1.000	1.000
<b>Summe</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

Summe HGr. 1:	<b>8.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
---------------	--------------	--------------	--------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

359 10	851	<b>Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget</b>	<b>500.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>
			1.071.718		

**Erläuterungen:**

Haushaltsmittel sind für die Haushaltskonsolidierung vorgesehen.

359 11	851	<b>Entnahme aus der Rücklage Personalbudget</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>
			1.410.173		

**Erläuterungen:**

Haushaltsmittel sind für die Haushaltskonsolidierung vorgesehen.

Summe HGr. 3:	<b>500.000</b>	<b>700.000</b>	<b>500.000</b>
---------------	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Einnahmen**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

*Siehe Vermerk bei TGr. 64.*

235 64	851	<b>Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

**Erläuterungen:**

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v.H., sofern eine Nachbesetzung der freiwerdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Ausgaben für Datenverarbeitung

359 99	851	<b>Entnahme aus der IT-Rücklage</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
neu					

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--	--	--	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

Ausgaben
----------

HGr. 4: Personalausgaben

<b>422 10</b>	011	<b>Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter</b>	<b>7.552.900</b>	<b>7.751.200</b>	<b>7.751.200</b>
			6.515.997		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	7.751.200	7.751.200
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>7.751.200</b>	<b>7.751.200</b>

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
Präsidentin, Präsident des Landesrechnungshofs	B9	hD	1,00	1,00	1,00
Vizepräsidentin, Vizepräsident des Landesrechnungshofs	B6	hD	1,00	1,00	1,00
Direktorin, Direktor beim Landesrechnungshof - mit mindestens 2 Prüfungsgebieten	B4	hD	3,00	3,00	3,00
Ministerialrätin, Ministerialrat / Leitende Ministerialrätin, Leitender Ministerialrat	B3	hD	1,00	1,00	1,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	B2	hD	6,00	6,00	6,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	A16	hD	12,00	12,00	12,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor / Baudirektorin, Baudirektor	A15	hD	16,00	20,00	20,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat / Oberbaurätin, Oberbaurat	A14	hD	13,00	9,00	9,00
Oberamtsrätin, Oberamtsrat	A13	gD	7,00	7,00	7,00
Oberrechnungsrätin, Oberrechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof	A13	gD	46,00	54,00	54,00
Rechnungsrätin, Rechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof	A12	gD	33,00	24,00	24,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamt-mann	A11	gD	6,00	6,00	6,00
Regierungsamtsinspektorin, Regie-rungsamtsinspektor	1) A9	mD	4,00	4,00	4,00
<b>Zusammen:</b>			<b>149,00</b>	<b>148,00</b>	<b>148,00</b>

**Leerstellen:**

Regierungsamtfrau, Regierungsamt-mann	A11	gD	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**sonstige Stellenplanvermerke:**

- 1) Inhaberinnen und Inhaber der Planstellen können eine Amtszulage gemäß Anlage 1 Fußnote 1 zur BesGr. A9 mD BbgBesO erhalten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

	2015	2016			
<b>Abgänge:</b>					
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)					
	1,00	0,00	A12 gD	Rechnungsrätin, Rechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof	
	1,00	0,00	Sonstige Abgänge		
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
	<b>-1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		
<b>Stellenhebung:</b>					
sonstige Hebungen					
	4,00	0,00	von A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat / Oberbaurätin, Oberbaurat	nach A15 hD Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor / Baudirektorin, Baudirektor
	8,00	0,00	von A12 gD	Rechnungsrätin, Rechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof	nach A13 gD Oberrechnungsrätin, Oberrechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof
	12,00	0,00	Sonstige Hebungen insgesamt		
	<b>12,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellenhebungen insgesamt</b>		
<b>Leerstellen:</b>					
<b>Abgänge:</b>					
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)					
	1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann	
	1,00	0,00	Sonstige Abgänge		
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
	<b>-1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

427 20	011	Entgelte für Aushilfen	13.000	13.000	13.000
428 10	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.649.500 1.383.030	1.865.600	1.865.600

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der		
1.1 außertariflichen Entgelte	85.900	85.900
1.2 tariflichen Entgelte	1.779.700	1.779.700
1.3 Entgelte für Auszubildende		
1.4 Entgelte für Praktikantinnen und Praktikanten		
2. Aufwandsentschädigung		
3. Sonstige Leistungen		
4. Entgelte für Referendarinnen und Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis		
<b>Summe</b>	<b>1.865.600</b>	<b>1.865.600</b>

**Stellenübersicht:**

EntgeltGr.	2014	2015	2016
E 10	1,00	1,00	1,00
E 9	4,00	4,00	4,00
E 6	5,00	4,00	4,00
E 4	1,00	1,00	1,00
E 3	1,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>12,00</b>	<b>10,00</b>	<b>10,00</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 428 10

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

	2015	2016	
<b>Abgänge:</b>			
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)			
	1,00	0,00	E 3
	1,00	0,00	Sonstige Abgänge
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
	<b>-1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

**Umwandlung / Umsetzung**

	2015	2016	
<b>Abgänge:</b>			
Umwandlungen und Umsetzungen			
	1,00	0,00	E 6 Umsetzung nach 01 010 / 428 10 Zentralisierung der Aufgaben
	1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>
	<b>-1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>

<b>432 10</b>	<b>018</b>	<b>Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie deren Hinterbliebene</b>	<b>1.333.800</b>	<b>1.534.600</b>	<b>1.731.400</b>
			1.015.427		

**Erläuterungen:**

Die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger ist im Vorwort des Einzelplanes in einer Übersicht nachgewiesen.  
Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg.

<b>443 10</b>	<b>841</b>	<b>Fürsorgeleistungen und Unterstützungen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
			5.568		

**Erläuterungen:**

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden.  
Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter und sonstige Amtsträgerinnen und Amtsträger nach dem LBG)	9.000	9.000
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	1.000	1.000
3.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>

<b>443 30</b>	<b>313</b>	<b>Ausgaben für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten sowie von Betriebsärztinnen, Betriebsärzten und Fachkräften für Arbeitssicherheit (als freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)</b>	<b>9.100</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			2.864		

<b>453 10</b>	<b>011</b>	<b>Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen</b>	<b>10.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
---------------	------------	---	---------------	--------------	--------------

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	2.000	2.000
2.	Umzugskostenvergütungen	3.000	3.000
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
	<b>Summe</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

Weniger wegen Rückgang der Anzahl der Anspruchsberechtigten.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 4: 10.578.300      11.184.400      11.381.200

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

<b>511 10</b>	<b>011</b>	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</b>	<b>91.000</b> 72.501	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>
---------------	------------	--	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Geschäftsbedarf	12.000	12.000
2.	Bücher, Zeitschriften	68.000	68.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.500	3.500
4.	Sonstiges	2.500	1.500
	<b>Summe</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>

<b>511 20</b>	<b>011</b>	<b>Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren</b>	<b>9.000</b> 6.921	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>
---------------	------------	---	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Postgebühren	2.000	2.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	1.000	1.000
3.	Fernmeldegebühren	6.000	6.000
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>9.000</b>	<b>9.000</b>

<b>514 10</b>	<b>011</b>	<b>Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.</b>	<b>15.900</b> 6.475	<b>10.600</b>	<b>10.600</b>
---------------	------------	--	------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	10.000	10.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	100	100
3.	Verbrauchsmittel	500	500
4.	Sonstiges	0	0
	<b>Summe</b>	<b>10.600</b>	<b>10.600</b>

Weniger wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

	Bestand 2014		Soll 2015		Soll 2016	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
<b>Bedarf an Dienstfahrzeugen</b>						
PKW	2	2	2	2	2	2
Zusammen	2	2	2	2	2	2

<b>514 25</b>	<b>011</b>	<b>Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
---------------	------------	--	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

		2015 EUR	2016 EUR
1.	personengebundenen Fahrdienst	0	0
2.	allgemeinen Fahrdienst	1.000	1.000
	<b>Summe</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in Potsdam.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013	Angaben in EUR	

517 10 011 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** 2.000 2.000 2.000  
735

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Heizung	0	0
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0	0
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	2.000	2.000
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	0	0
6.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>

517 25 011 **Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells** 53.600 53.600  
neu

**Erläuterungen:**

Im Vorjahr veranschlagt bei Titel 518 25.

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Landesrechnungshof Brandenburg, Außenstelle Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 49, 14770 Brandenburg an der Havel	24.600	24.600
2.	Landesrechnungshof Brandenburg, Außenstelle Cottbus, Tranitzer Straße 16, 03048 Cottbus	29.000	29.000
<b>Summe</b>		<b>53.600</b>	<b>53.600</b>

Mehr nach Umsetzung aus Titel 518 25 im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells.

518 10 011 **Mieten und Pachten** 144.000 2.000 0  
537.421

**Erläuterungen:**

Weniger wegen Umzug in den Landtagsneubau. Veranschlagt sind Ausgaben für die Nachzahlung der Betriebs- und Nebenkosten für das Verwaltungsgebäude Dortustraße 30-34 in Potsdam.

518 20 011 **Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** 1.000 1.000 1.000

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Kopiergeräte	1.000	1.000
<b>Summe</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>

518 25 011 **Mietzahlungen an den BLB** 135.700 79.600 79.600  
119.311

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Landesrechnungshof Brandenburg, Außenstelle Brandenburg an der Havel, Magdeburger Straße 49, 14770 Brandenburg an der Havel	37.600	37.600
2.	Landesrechnungshof Brandenburg, Außenstelle Cottbus, Tranitzer Straße 16, 03048 Cottbus	42.000	42.000
<b>Summe</b>		<b>79.600</b>	<b>79.600</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 518 25

Weniger nach Umsetzung nach Titel 517 25 im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells.

518 30	011	<b>Leasing von Dienstkraftfahrzeugen</b>	<b>9.300</b> 4.575	<b>9.300</b>	<b>9.300</b>
--------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2014		2015		2016	
	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu	vorhanden	davon neu
PKW	2	2	0	2	2	0
Zusammen	2	2	0	2	2	0

Anschlussleasing

519 10	011	<b>Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen</b>	<b>8.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
--------	-----	--	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

	2015 EUR	2016 EUR
1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	2.000	2.000
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	0	0
<b>Summe</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>

Weniger wegen Umzug in den Landtagsneubau.

525 10	011	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>70.000</b> 33.515	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

	2015 EUR	2016 EUR
1. Aus- und Fortbildung	50.000	50.000
2. Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>

Weniger wegen Reduzierung der SAP-Schulungen.

525 20	011	<b>Aus- und Fortbildung der Bediensteten in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten</b>	<b>2.000</b> 2.311	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
--------	-----	---	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

	2015 EUR	2016 EUR
1. Aus- und Fortbildung	2.000	2.000
2. Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>

526 10	011	<b>Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben</b>	<b>28.000</b> 6.061	<b>228.000</b>	<b>42.000</b>
--------	-----	--	------------------------	----------------	---------------

Erläuterungen:

	2015 EUR	2016 EUR
1. Ausgaben für Sachverständige	211.000	25.000
2. Gerichts- und ähnliche Ausgaben	17.000	17.000
<b>Summe</b>	<b>228.000</b>	<b>42.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		

Angaben in EUR

noch zu 526 10

Mehr wegen Unterstützung bei der Prüfung durch externe Sachverständige.

526 20	011	Durchführung der Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Rechnungshöfe	20.000	15.000	0
--------	-----	---	--------	--------	---

**Erläuterungen:**

Turnusmäßige Durchführung der Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Rechnungshöfe des Bundes und der Länder.

526 30	011	Ausgaben für Fachberatungen	1.500 1.160	2.000	2.000
--------	-----	-----------------------------	----------------	-------	-------

527 10	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	100.000 86.117	100.000	100.000
--------	-----	---	-------------------	---------	---------

527 20	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2.500 1.931	2.500	2.500
--------	-----	--	----------------	-------	-------

529 10	011	Verfügungsmittel	2.100 20	2.100	2.100
--------	-----	------------------	-------------	-------	-------

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
Präsidentin, Präsident	2.100	2.100
<b>Summe</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

531 10	011	Veröffentlichungen und Dokumentation	5.000 3.410	5.000	5.000
--------	-----	--------------------------------------	----------------	-------	-------

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

**Erläuterungen:**

	2015	2016
	EUR	EUR
1. Ausgaben für den Jahresbericht	4.000	4.000
2. Ausgaben für Sonderberichte	1.000	1.000
<b>Summe</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

531 20	013	Öffentlichkeitsarbeit	3.500 265	3.500	20.000
--------	-----	-----------------------	--------------	-------	--------

**Erläuterungen:**

Mehr wegen Veranstaltung 25 Jahre Landesrechnungshof Brandenburg.

533 10	011	Ausgaben für Repräsentation	3.000	3.000	3.000
--------	-----	-----------------------------	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt für den Besucheraustausch mit Rechnungshöfen u. a. für den Erfahrungsaustausch mit den Regionalen Rechenkammern Zielona Góra (Polen).

542 10	299	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 542 10

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden.  
Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden.  
Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

**Erläuterungen:**

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX).  
Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

546 10	011	Sonstiges	1.000 3.411	1.000	1.000
546 15	012	Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB	155.600 138.978	154.500	154.500

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
1.	IT-Grundausstattung je Arbeitsplatz	0	0
2.	IT-Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0
3.	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziffer 1. und 2.	0	0
4.	weitere Servicevereinbarungen		
4.1	Daten- und TK-Verbund	35.000	35.000
4.2	Landesverwaltungsnetz (LVN)	105.500	105.500
4.3	Kommunikationsverbund	14.000	14.000
	<b>Summe</b>	<b>154.500</b>	<b>154.500</b>

546 20	011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1.000	1.000	1.000
547 10	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000
		<b>aus Titelgruppen:</b>	<b>64.800</b>	<b>73.900</b>	<b>71.900</b>

Summe HGr. 5: **877.900**      **899.600**      **711.100**

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 30	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.000 2.000	2.000	2.000
--------	-----	--	----------------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Mitgliedsbeitrag an EURORAI.

Summe HGr. 6: **2.000**      **2.000**      **2.000**

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	17.000	7.000	7.000
--------	-----	---	--------	-------	-------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
Angaben in EUR					

noch zu 812 10

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Büroausstattung	0	0
1.2	Bürotechnische Ausstattung (Maschinen und Geräte)	0	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Büroausstattung	7.000	7.000
2.2	Bürotechnische Ausstattung (Maschinen und Geräte)	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>7.000</i>	<i>7.000</i>
	<b>Summe</b>	<b>7.000</b>	<b>7.000</b>

Weniger wegen Umzug in den Landtagsneubau.

**aus Titelgruppen: 181.100 189.600 137.100**

**Summe HGr. 8: 198.100 196.600 144.100**

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

<b>919 10</b>	851	<b>Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			861.684		
<b>919 11</b>	851	<b>Zuführung zu der Rücklage Personalbudget</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			1.300.108		
<b>919 35</b>	018	<b>Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg"</b>	<b>19.500</b>	<b>198.900</b>	<b>230.100</b>
			70.946		

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg". Auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen erfolgt die Kalkulation eines Zuschlages zu den in den Gruppen 421 und 422 veranschlagten Bruttobezügen der nach dem 01.01.2009 erstmalig ernannten Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. Das Sondervermögen dient der vollständigen Finanzierung der Versorgungslasten der nach diesem Stichtag übernommenen Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. Die Mittel werden vom Ministerium der Finanzen bewirtschaftet.

Erstmals im Einzelplan 13 berücksichtigte Beamte Anzahl: 2015: 3  
Anzahl: 2016: 2

Eine Übersicht über die Zahl der Beamtinnen und Beamten, für die Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" geleistet werden, findet sich im Vorwort des Einzelplanes.

Die Übersicht zum Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" wird im Einzelplan 20 am Ende des Kapitels 20 710 ausgewiesen.

**Summe HGr. 9: 19.500 198.900 230.100**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

**Titelgruppen**

**Ausgaben**

**TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit**

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 235 64 geleistet werden.*

**Erläuterungen:**

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Ab dem Haushaltsjahr 2000 wurden die Altersteilzeitfälle aus dem gesamten Einzelplan erstmalig in der ausgebrachten Titelgruppe 64 aufgeführt.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan 13  
Stand: 31.12.2013

Kapitel	Anzahl der ATZ-Fälle seit 2000	davon Blockteilzeit	davon kontinuierliche Teilzeit
13 010	14	13	1
<b>Summe</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>1</b>

422 64	851	<b>Bezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			147.023		

**Erläuterungen:**

Vorgesehen für die Bezüge der Beamtinnen und Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2014	2015	2016
<b>Leerstellen:</b>					
Oberrechnungsrätin, Oberrechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof	A13	gD	1,00	0,00	0,00
Rechnungsrätin, Rechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof	A12	gD	2,00	0,00	0,00
<b>Zusammen:</b>			<b>3,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

2015      2016

**Leerstellen:**

**Abgänge:**

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)					
2015	2016				
1,00	0,00	A13 gD	Oberrechnungsrätin, Oberrechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof		
2,00	0,00	A12 gD	Rechnungsrätin, Rechnungsrat als Prüfungsbeamtin oder Prüfungsbeamter beim Landesrechnungshof		
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Sonstige Abgänge</b>		
<b>3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<b>-3,00</b>	<b>0,00</b>		<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

428 64	851	<b>Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
--------	-----	--	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Ist 2013		
			Angaben in EUR		

noch zu 428 64

**Erläuterungen:**

Vorgesehen für die Entgelte der Arbeitsnehmerinnen und Arbeitnehmer, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

TGr. 99 Einnahmen aus der IT-Rücklage / Ausgaben für Datenverarbeitung

511 99	011	<b>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation</b>	<b>44.000</b>	<b>60.900</b>	<b>58.900</b>
			45.425		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Hardware	8.000	6.000
2.	Software	31.600	31.600
3.	Unterhaltung	21.300	21.300
4.	Kommunikation	0	0
5.	Sonstiges	0	0
<b>Summe</b>		<b>60.900</b>	<b>58.900</b>

Mehr wegen Ersatzbeschaffung nach Umzug in den Landtagsneubau.

518 99	011	<b>Mieten</b>	<b>800</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			716		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Mieten für Maschinen und Geräte	5.000	5.000
2.	Mieten für Software	0	0
3.	Mieten für Rechenzeiten	0	0
<b>Summe</b>		<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

525 99	011	<b>Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel</b>	<b>8.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
			2.579		

**Erläuterungen:**

		2015	2016
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	8.000	8.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
<b>Summe</b>		<b>8.000</b>	<b>8.000</b>

538 99	011	<b>Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen</b>	<b>12.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
			1.419		

**Erläuterungen:**

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

812 99	011	<b>Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen</b>	<b>181.100</b>	<b>189.600</b>	<b>137.100</b>
			33.123		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 Ist 2013	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

noch zu 812 99

**Erläuterungen:**

		2015 EUR	2016 EUR
<b>1.</b>	<b>Erstbeschaffungen</b>		
1.1	Hardware	0	0
1.2	Software	0	0
1.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<b>2.</b>	<b>Ersatzbeschaffungen</b>		
2.1	Hardware	152.000	56.500
2.2	Software	37.600	80.600
2.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>189.600</i>	<i>137.100</i>
<b>3.</b>	<b>Sonstiges</b>		
3.1	Sonstiges	0	0
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	<b>Summe</b>	<b>189.600</b>	<b>137.100</b>

Weniger in 2016 im Rahmen der turnusmäßigen IT-Beschaffungen.

<b>919 99</b>	851	<b>Zuführung zu der IT-Rücklage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
neu			511.170	

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	<b>245.900</b>	<b>263.500</b>	<b>209.000</b>
<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	<b>245.900</b>	<b>263.500</b>	<b>209.000</b>

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
			Angaben in EUR		

<b>Abschluss</b>
------------------

<b>Einnahmen</b>
------------------

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	8.000	3.000	3.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	500.000	700.000	500.000
<b>Gesamteinnahme</b>		<b>508.000</b>	<b>703.000</b>	<b>503.000</b>

<b>Ausgaben</b>
-----------------

HGr. 4	Personalausgaben	10.578.300	11.184.400	11.381.200
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	877.900	899.600	711.100
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.000	2.000	2.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	198.100	196.600	144.100
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	19.500	198.900	230.100
<b>Gesamtausgabe</b>		<b>11.675.800</b>	<b>12.481.500</b>	<b>12.468.500</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>		<b>-11.167.800</b>	<b>-11.778.500</b>	<b>-11.965.500</b>

**Zusammenfassung der Stellenübersicht 2015 / 2016**

Einzelplanübersicht

<b>Bezeichnung</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
1 Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	149,00	148,00	148,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00	0,00
3 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12,00	10,00	10,00
<b>Stellensoll (1-3)</b>	<b>161,00</b>	<b>158,00</b>	<b>158,00</b>
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00	0,00
Auszubildende	0,00	0,00	0,00
<b>Leerstellen</b>			
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	4,00	0,00	0,00
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Leerstellen</b>	<b>4,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>









## Übersicht

über die landeseigenen und geleasten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen			Krafträder			Sonderfahrzeuge			Zusammen		
	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016	Soll 2014	Soll 2015	Soll 2016
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
<b>13 010</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>										<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
geleast	2	2	2										2	2	2
<b>Zus.</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>										<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
geleast	2	2	2										2	2	2